



BASISMODUL


Abfall-
Kreislaufwirtschaft

Erkundungsimpuls



ABFALL- UND KREISLAUFWIRTSCHAFT

WORUM GEHT'S?!

Bestimmt hast du schon einmal festgestellt, dass bei der Produktion von Lebensmitteln nicht immer alle fertigen Endprodukte verwertet werden können. So entstehen dabei auch Erzeugnisse, die für den vorgesehenen Zweck nicht mehr brauchbar sind – sogenannte Ausschussware. Diese kann meist nicht verkauft werden, da sie der idealen Produktqualität nicht entspricht. Häufig wird diese Ausschussware dann minderwertigen Prozessen zugeführt oder landet auf dem Müll. Hierdurch gehen kostbare Rohstoffe verloren. Für deinen Ausbildungsbetrieb entstehen durch die Fehlproduktion Mehrkosten, da die Produktionskosten der Ausschussware nicht durch Erlöse gedeckt werden können. 

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

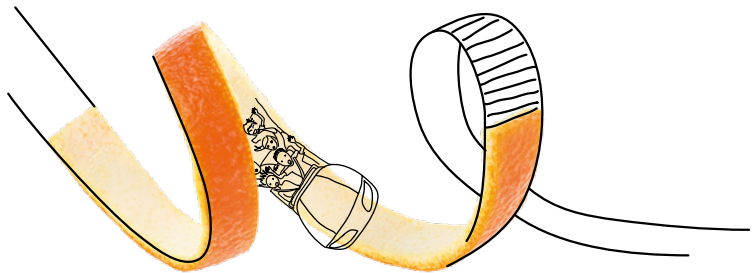
bibb Bundesinstitut für
Berufsbildung

Kann man gegen dieses
Abfallaufkommen denn etwas
tun?

Auf jeden
Fall!

Eine Möglichkeit ist es, die Ursachen zu erkennen und damit die Ausschussware zu reduzieren. Eine andere Variante ist, die Ausschussware zu neuen Produkten weiterzuverarbeiten. So kann gleichzeitig das Produktangebot deines Ausbildungsbetriebes erweitert werden. Eine effiziente Lösung könnte das „Cradle-to-Cradle-Prinzip“ sein. Hierbei wird jede Form von Abfall gleichzeitig ein Nährstoff für die Entwicklung von etwas Neuem und automatisch Teil eines technischen oder eines biologischen Kreislaufs. Das Ergebnis sind ständig zirkulierende Nährstoffe in Produktionsprozessen, die dafür sorgen, dass kein Müll entsteht. Somit werden alle Ressourcen effizient genutzt und Rohstoffe sorgsam und schonend eingesetzt.

Dazu müssen die Prozesse rund um die Ausschussware aber zunächst erkundet werden. Hier bist du gefragt! Wo in deinem Ausbildungsbetrieb fällt Ausschussware an? Und wie kann diese minimiert oder weiterverarbeitet werden, um die Produktion nachhaltiger und kostengünstiger zu gestalten? Diesen Fragen wirst du in diesem Erkundungsimpuls nachgehen.



ERKUNDUNGSIMPULS

Die folgenden Aufgaben helfen dir dabei, die Abfall- und Kreislaufwirtschaft in deinem Ausbildungsbetrieb zu erkunden. Entscheide selbst, in welcher Form du deine Ergebnisse festhalten möchtest!

**AUFGABEN:**

1. Beschaffe dir Informationen darüber, bei welchem Produkt in deinem Ausbildungsbetrieb besonders viel Ausschussware entsteht. Berechne anschließend die Ausschussquote für dieses Produkt.
2. Bestimme die Problembereiche der Ausschussware des ausgewählten Produktes. An welchen Stellen der Produktionskette tritt der höchste Ausschuss auf? Welche Lebensmittel werden dort jeweils am meisten verschwendet?
3. Ermittle mögliche Ursachen für den hohen Ausschuss an diesen Stellen.



*Aufgaben zur
Bearbeitung in
Einzelarbeit*

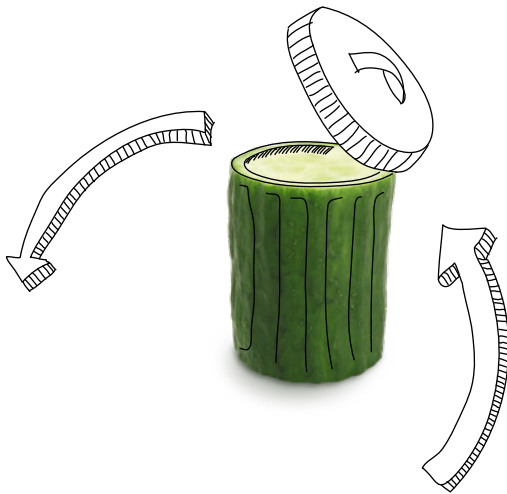
INFORMATIONEN UND HINWEISE:

Recherchetipp: Überlege selbst, in welcher Abteilung du die richtigen Ansprechpartner für Informationen über die Ausschussware bekommst. Sollten keine Informationen vorliegen, dann wähle selbst ein Produkt aus, bei dem du einen hohen Ausschuss vermutest.

Information: Die Ausschussquote gibt an, wie groß der Anteil der Ausschussware an der gesamten Produktion eines Produktes ist. Finde selbst einen Weg, um diesen Anteil zu berechnen.

Tipp zur Ursachenforschung: Ursachen können z. B. fehlerhafte Lieferung, Fertigung oder Lagerung sein.





IMPRESSUM

Leuphana Universität Lüneburg, Arbeitseinheit Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Universitätsallee 1, 21335 Lüneburg

Sustainable Food Academy, c/o Factory GmbH Berlin, Rheinsberger Str. 76/77, 10115 Berlin

Redaktion: Jan Pranger, Harald Hantke, Stella Heitzhausen, Denise Loga, Nadja Flohr-Spence

Gestaltung und Satz: Anke Sudfeld

LIZENZHINWEIS



Dieses Lernmodul unterliegt der Creative Commons Lizenz „Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International (CC BY-SA)“. Die Lizenz wird erklärt unter: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>.